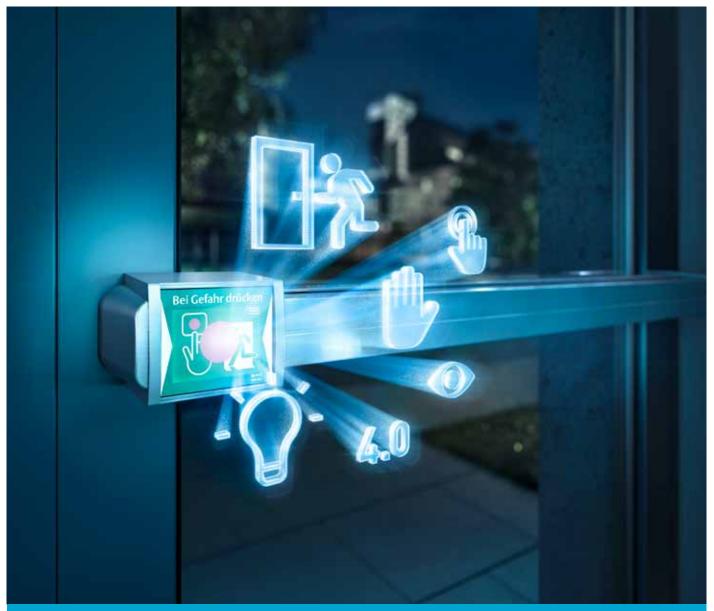
OneSystem Druckstange mit effeff Rettungswegtechnik





Panik-Druckstange mit ePED® Technologie von effeff

ASSA ABLOY

Experience a safer and more open world

2 ePED® Panik-Druckstange

ePED® Panik-Druckstange –

Rettungswegtechnik direkt auf der Tür

So einfach war Fluchttürabsicherung noch nie: Die innovative All-in-One-Lösung reduziert Fluchttürabsicherung auf das Wesentliche und integriert das Display-Fluchttürterminal in die Panikdruckstange. Die Bedienung für den Anwender ist da, wo sie im Kern hingehört: <u>direkt auf der Tür.</u>

Einsatzbereiche:

Öffentliche Einrichtungen und Veranstaltungsorte, Flughäfen, Kliniken, Verwaltungsgebäude, Einzelhandel, Kaufhäuser und mehr.



ePED® Display-Türterminal

ePED® Panik-Druckstange – an <u>alles</u> gedacht!



Alles in einem!

Die ePED Panik-Druckstange mit integriertem Display Terminal beinhaltet in nur einem Element die komplette elektrisch gesteuerte Fluchttüranlage. Zum Betrieb ist nur noch die Spannungsversorgung mit 24 VDC notwendig. So können bestehende kompatible Panikverschlüsse mit der Funktion einer elektrisch gesteuerten Fluchttüranlage einfach nachgerüstet werden.

Alles auf einen Blick!

Das Display-Terminal integriert vier Module: Rettungswegpiktogramm, Nottaste, berechtigte Bedienung und Anzeige der Zeitverzögerung. Über das Display sind alle wichtigen Informationen wie Türstatus, Bedienung, technische Details und Wartungsinformationen abrufbar.

Alles sicher!

Die Funktion der Panik-Druckstange wird elektrisch gesteuert. Ist die Fluchttüranlage aktiviert, lässt sich die Druckstange zwar betätigen, aber das Schloss wird nicht entriegelt. Erst nach einer elektrischen Freigabe lässt sich die Tür öffnen. Für noch mehr Sicherheit kann die Tür durch eine einbruchhemmende Mehrfachverriegelung zugehalten werden. Die mechanische Funktion wird bei Freischaltung oder Stromausfall sicher aktiviert. Im Gefahrenfall wird durch die Betätigung der NOT-AUF Auslösung die Druckstange freigeschaltet. Neben der im Display-Terminal integrierten Nottaste kann auch die Panik-Druckstange selbst als Nottaste verwendet werden.

Alles auch im Nachhinein!

Einfach die Tür mit der mechanischen OneSystem-Druckstange und Kabelübergang planen und später gegen die entsprechende ePED-Stange tauschen, Stromversorgung anschließen, fertig! Denn bei der Planung eines Gebäudes ist nicht immer im Vorfeld klar, welche Anforderungen an eine Tür gestellt werden: wie viele Parteien teilen sich das Gebäude? Welche Ansprüche hat der Mieter? Dann ist es gut, wenn die Fluchttürverriegelung auch problemlos nachträglich installiert werden kann.

Alles geprüft!

Mit der Zertifizierung nach der Richtlinie über elektrische Verriegelungssysteme von Türen in Rettungswegen (EltVTR) erfüllt ePED® die baurechtlichen Anforderungen in Deutschland und bietet ein Höchstmaß an Sicherheit im Gefahrenfall. Durch die zusätzliche Zertifizierung nach DIN EN 13637:2015 werden die europäischen Anforderungen erfüllt und neue Möglichkeiten für ein Sicherheitskonzept in Gebäuden geboten.

4 ePED® Panik-Druckstange

ePED®

steht für electrically controlled Panic Exit Device

Die ePED® Panik-Druckstange integriert die Fluchttüranlage in ein einziges Element.

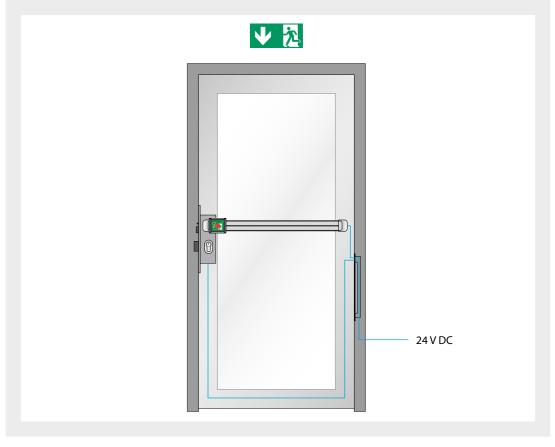
Vorteile im Überblick:

- · Integration der elektrisch gesteuerten Fluchttüranlage in die ePED® Panik-Druckstange
- Hoher Einbruchschutz durch elektrisch gesteuerte ePED®-Panik-Druckstange
- · Geringer Verdrahtungsaufwand, nur Spannungsversorgung notwendig.
- Integriert das klassische Fluchttürsteuerterminal in ein Element
- Kein separates Fluchttürterminal an der Wand notwendig: Display Terminal mit integrierter Not-Auf-Taste.
- · Flexible Konfiguration über das Touchdisplay
- · Statusanzeige und Bedienung im grafischem Design
- · Ein Öffnen der Tür über Schließzylinder ist ohne zusätzliche elektrische Ansteuerung möglich
- · Einfache Integration in die Türtechnik durch Hi-O Bus
- · Auch an 2-flügeligen Türen möglich
- Erfüllt die Anforderungen der EltVTR, EN 13637:2015 und der EN 1125
- Optional:
- Zeitverzögerte Freigabe bei Notschalterbetätigung
- Intuitive Auslösung der Notschaltfunktion beim Betätigen der ePED® Druckstange mit Voralarm
- Integration des Verriegelungselements (gesteuerte Druckstange)

ePED® Panik-Druckstange

ePED®-Technologie Einfache Vernetzung durch Hi-O

Dank Hi-O Bus-Technologie ist Verkabelung und Vernetzung von ePED®-Komponenten einfach.



ePED® steht für electrically controlled Panic Exit Device

Der wichtigste Vorteil der ePED®-Technologie ist konsequente Verdrahtung mit dem ASSA ABLOY Hi-O Bus. Dies ermöglicht die einfache Kopplung zweier bisher unabhängiger Systeme: Die Sicherheitsfunktion der Verriegelung eines Notausgangs und die Steuerung der Türtechnik. Mit ePED wird sowohl bei der Betätigung des Notschalters als auch im Störungsfall die Tür sicher freigegeben.

Eine weitere Neuerung gegenüber der EltVTR ist die Option der zeitverzögerten Fluchttürfreigabe. Sie eignet sich besonders für Einrichtungen wie Kindergärten oder Demenzstationen in Krankenhäusern und Pflegeheimen. Für diese von der EltVTR abweichende

optionale Funktion ist nach deutschem Baurecht eine Zustimmung durch die betreffende Baubehörde notwendig.

Informationen über Wartung, Öffnungszyklen und Fehlerdiagnose sind bei ePED künftig über eine Service-Schnittstelle auslesbar.

Durch die Anbindung von ePED an die Hi-O-Bus-Technologie wird die Verkabelung deutlich einfacher. Planer profitieren vom systemischen Ansatz, mit dem Komponenten und Systeme durchgehend kombinierbar sind. 6 ePED® Panik-Druckstange

Der wegweisende Unterschied:

Modernes Design und Bedienung state of the art

Das erste Fluchtwegsystem mit Display im Terminal kann alles, was ein "normales" Rettungsweg-Terminal auch kann – und noch viel mehr!





Notschaltfunktion

Durch das Berühren der roten Fläche wird die Freigabe eingeleitet und ein Voralarm ausgelöst. Die Notschaltfunktion wird ausgelöst, wenn das Display komplett gedrückt wird.



Anzeige der Freigabeverzögerung (optional)

Bei aktivierter Freigabeverzögerung wird die verbleibende Wartezeit in Sekunden angezeigt.





Fluchtwegpiktogramm und Statusanzeige

Das Display-Türterminal zeigt bei gesicherter Fluchttür das passende Piktogramm an und weist auf die Bedienung und das richtige Verhalten im Gefahrenfall hin.



Bedienung und Konfiguration

Berechtigte Benutzer werden über PIN-Code identifiziert und erhalten Zugang zur Konfiguration und erweiterten Bedienfunktionen.

ePED® Panik-Druckstange

Passend für jeden Einsatzbereich: Übersicht der Varianten

Je nach individuellem Bedarf bietet ePED die Produktauswahl zwischen 3 Bedienelementen zur elektronischen Steuerung der Fluchttüranlagen.

Bedienelemente:

- ePED Türterminal mit Schlüssel, ePED
 Display-Türterminal und ePED Panik-Druckstange
- · Teilweise mit Bedienung über Touch-Display und situativ führender Benutzerinformation
- Diverse Safety-Funktionen sind bei allen Varianten via Bus verfügbar.
- Eine modulare Planung, die einfache Installation mit nur 4 Drähten und die Gewährleistung der Rechtsfähigkeit aller Systemkomponenten runden die Vorteilsvielfalt ab.

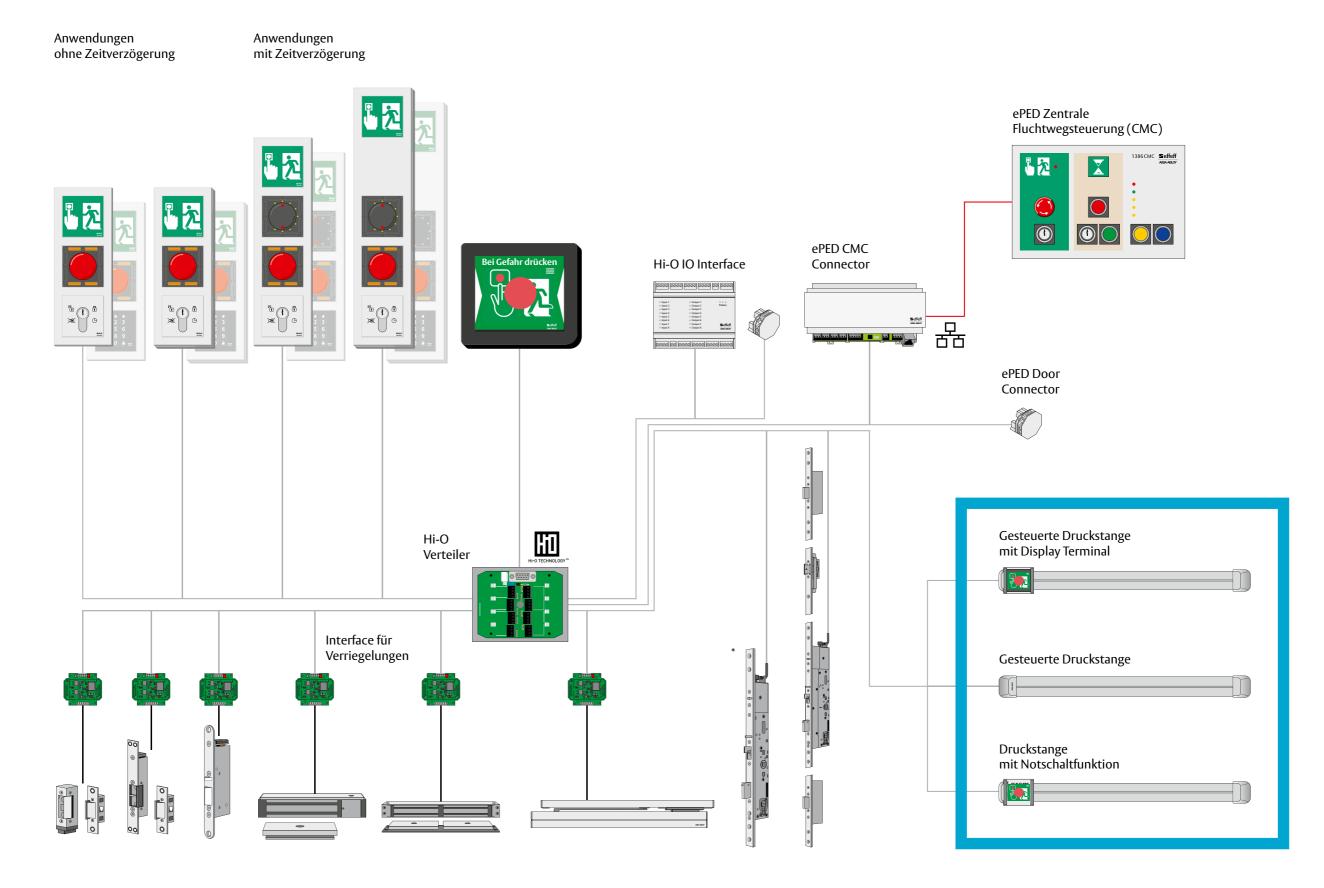
Verriegelungselemente:

- Ansteuerung der Rettungswegverriegelung über ePED Interface mit modernster Hi-O Technologie
- Ganzheitliche Integration in das Gefahrenmanagement
- Erwähnenswert: die Anschlussmöglichkeit für bis zu 8 ePED Interfaces pro Tür
- Es gibt folgende Elemente: Kompakt-Flächenhaftmagnet 827 HA + Magnetkontakt, Flächenhaftmagnet 828 + Magnetkontakt, Fluchttüröffner 331 und 332.

ePED®-Technologie ist in drei Varianten verfügbar:

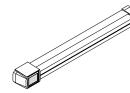
- · Klassisch im Schalterdesign
- · Elegant als Display-Terminal
- · Innovativ in der Panik-Druckstange

Beschreibung	Nottaste	Bei Betä- tigung	Verriege- lung	t1/t2	MEO TECHNOLOGY**	IO CAN, TSB (optional)	Feuer- schutz
Modell N3722 ePED® Panik-Druckstange, gesteuert mit Display Terminal		1	1	1	1	1	1
Modell N3702 ePED® Panik-Druckstange, gesteuert	extern		1	1	✓	1	1
Modell 3660 ePED® Panik-Druckstange, nicht gesteuert mit Display Terminal			externe FT-Verrie- gelung	✓	✓	1	✓
Modell 1386D10 ePED® Display-Türterminal			externe FT-Verrie- gelung	✓	√	1	✓
Modell 1386D00 ePED® Fluchttürterminal			exgterne FT-Verrie- gelung	1	/	1	1



ePED® Panik-Druckstange, gesteuert mit Display

Technische Informationen



ePED® Panik-Druckstange, gesteuert mit Display

Für die Verwendung in Verbindung mit einem zulässigen Schloss. Als Panik-Druckstange und zur Absicherung des Gehflügels als elektrisch gesteuerte Fluchttüranlage.

Anwendung mit und ohne Freigabeverzögerung, mit 4-Draht-Busverkabelung in Hi-O Technology. Elektrisch gesteuerte Panik-Funktion der Druckstange zur Absicherung des Panikverschlusses gegen Miss-

Not-Auf Modul zur Steuerung und Überwachung von elektrischen Verriegelungselementen im Verlauf von Flucht- und Rettungswegen zugelassen gem. EltVTR für die Basisfunktion ohne Freigabeverzögerung. Freigabeverzögerung ist entsprechend den Vorgaben der DIN EN 13637:2015 (Elektrisch gesteuerte Fluchttüranlagen für Türen in Fluchtwegen) nach EN 61508 Safety Integrity Level 2 (SIL2) geprüft. Entsprechend dem aktuellen Baurecht ist für die Anwendung mit Freigabeverzögerung eine Genehmigung der Zuständigen Bauaufsicht zwingend erforderlich.

Vorteile auf einen Blick

- · Panik-Druckstange entsprechend EN 1125
- · Elektrisch gesteuerte Panik-Funktion
- · Not-Auf Auslösung durch Betätigung der Displayeinheit
- · Optionale Not-Auf Auslösung durch Betätigung der Panik-Druckstange
- · Piktogramm mit situativen Anzeige des Betriebsstatus
- · Akustische Signalisierung von Alarmen oder Störungen mit der Funktion Orientierungssignal
- · Anzeige der optionalen Freigabeverzögerung
- · Berechtigte Bedienung über Touch Display mit Berechtigungsode
- · Konfiguration der Fluchttüranlage
- · Erweiterung und externe Ansteuerung mittels Hi-O Bus

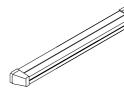
Die ePED® Druckstangen werden individuell auf die gewünschte Grundprofillänge gefertigt. Eine nachträgliche Maß-Änderung ist nicht möglich. Grundsätzlich sind diese Sonderanfertigungen von einer Rückgabe oder Stornierung ausgeschlossen. Bei der Bestellung ist die Länge des Grundprofils mit einer Toleranz von ±1 mm anzugeben.

Technische Daten	
Stromaufnahme 24 V DC	550 mA
Steuerfunktion	Ja, Hi-O Technology
Panikfunktion	Gesteuert
Bedien- und Anzeigefunktion	Ja, integriert
Stromversorgung	Nein, externes Netzteil notwendig
Anschluss	4-Draht-Busverkabelung
Beleuchtetes Hinweisschild	Ja, durch das integrierte Touch-Display
Freigabeverzögerung	Ja (optional)
Anzeige der Freigabeverzögerung	Ja
Not-Auf Schalter	Ja, durch Betätigung der Displayeinheit oder Panik- Druckstange
Bedienelement	Mittels Code und Funktions- flächen am Touch-Display
Inbetriebnahme	Konfiguration über integrier- tes Touch-Display
Erforderliche Stromversorgung	24 V (±10 %) DC SELV
Betriebstemperaturbereich	-10 °C - +55 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	< 95% (nicht kondensierend)
Anwendungsgebiet	Zur Verwendung im Innen- bereich
Schutzart	IP30 (wenn vollständig montiert)
Befestigungsmaß	900-1430 mm
Länge Grundprofil	850-1380 mm
Gesamtlänge	Grundprofil + 80,5 mm
Dornmaß	≥35 mm
Aufbauhöhe	100 mm
DIN-Richtung	Universal
Druckstangen-Profil	Edelstahl
Sabotagekontakt	Ja
Eingänge	Keine; durch Hi-O Bus Erweiterung
Ausgänge	Keine; durch Hi-O Bus Erweiterung
Anzahl der Busadressen	3
Erweiterbar	Ja, durch Hi-O Bus

Artikel / Merkmal	Best. Nr.
Gesteuert mit Display Terminal, Sprache: Deutsch	N372200xxxx0000
Gesteuert mit Display Terminal, Sprache: Englisch	N372200xxxxGB00

11 ePED® Panik-Druckstange

ePED® Panik-Druckstange, gesteuert ohne Display Technische Informationen



ePED® Panik-Druckstange, gesteuert ohne Display

Für die Verwendung in Verbindung mit einem zulässigen Schloss. Als Panik-Druckstange zur Absicherung des 2. Türflügels oder in Kombination mit einem zusätzlichen Fluchttürterminal.

Anwendung mit und ohne Freigabeverzögerung, mit 4-Draht-Busverkabelung in Hi-O Technology. Elektrisch gesteuerte Panik-Funktion der Druckstange zur Absicherung des Panikverschlusses gegen Missbrauch.

Vorteile auf einen Blick

- · Panik-Druckstange entsprechend EN 1125
- · Elektrisch gesteuerte Panik-Funktion
- · Erweiterung und externe Ansteuerung mittels Hi-O Bus

Hinweis

Die ePED® Druckstangen werden individuell auf die gewünschte Grundprofillänge gefertigt. Eine nachträgliche Maß-Änderung ist nicht möglich.

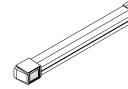
Grundsätzlich sind diese Sonderanfertigungen von einer Rückgabe oder Stornierung ausgeschlossen. Bei der Bestellung ist die Länge des Grundprofils mit einer Toleranz von ±1 mm anzugeben.

Technische Daten	
Stromaufnahme 24 V DC	500 mA
Steuerfunktion	Ja, Hi-O Technology
Panikfunktion	Gesteuert
Bedien- und Anzeigefunktion	Nein
Stromversorgung	Nein, externes Netzteil notwendig
Anschluss	4-Draht-Busverkabelung
Beleuchtetes Hinweisschild	Nein
Freigabeverzögerung	Ja (optional)
Not-Auf Schalter	Nein
Bedienelement	Nein
Inbetriebnahme	Durch ein zusätzliches Türterminal
Erforderliche Stromversorgung	24 V (±10%) DC SELV
Betriebstemperaturbereich	-10 °C - +55 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	< 95% (nicht kondensierend)
Anwendungsgebiet	Zur Verwendung im Innen- bereich
Schutzart	IP30 (wenn vollständig montiert)
Befestigungsmaß	900-1430 mm
Länge Grundprofil	850-1380 mm
Gesamtlänge	Grundprofil + 80,5 mm
Dornmaß	≥35 mm
Aufbauhöhe	100 mm
DIN-Richtung	Universal
Druckstangen-Profil	Edelstahl
Sabotagekontakt	Ja
Eingänge	Keine; durch Hi-O Bus Erweiterung
Ausgänge	Keine; durch Hi-O Bus Erweiterung
Anzahl der Busadressen	1
Erweiterbar	Ja, durch Hi-O Bus
Geprüft nach	EltVTR; DIN EN 13637:2015

Artikel / Merkmal	Best. Nr.
Gesteuert; ohne Display	N370200xxxx0000

ePED® Panik-Druckstange, nicht gesteuert mit Display

Technische Informationen



ePED® Panik-Druckstange, nicht gesteuert mit **Display Terminal**

Für die Verwendung in Verbindung mit einem zulässigen Schloss. Als Panik-Druckstange mit integriertem Display Terminal.

Anwendung mit und ohne Freigabeverzögerung, mit 4-Draht-Busverkabelung in Hi-O Technology.

Die Panik-Funktion der Druckstange ist nicht gesteuert. Zur Fluchttürabsicherung ist ein zusätzliches Verriegelungselement notwendig.

Not-Auf Modul zur Steuerung und Überwachung von elektrischen Verriegelungselementen im Verlauf von Flucht- und Rettungswegen zugelassen gem. EltVTR für die Basisfunktion ohne Freigabeverzögerung. Die davon abweichende Freigabeverzögerung ist entsprechend den Vorgaben der DIN EN 13637:2015 (Elektrisch gesteuerte Fluchttüranlagen für Türen in Fluchtwegen) nach EN 61508 Safety Integrity Level 2 (SIL2) geprüft.

Entsprechend dem aktuellen Baurecht ist für die Anwendung mit Freigabeverzögerung eine Genehmigung der Zuständigen Bauaufsicht zwingend erforderlich.

Vorteile auf einen Blick

- · Panik-Druckstange entsprechend EN 1125
- · Not-Auf Auslösung durch Betätigung der Displayein-
- · Piktogramm mit situativen Anzeige des Betriebsstatus
- · Akustische Signalisierung von Alarmen oder Störungen mit der Funktion Orientierungssignal
- · Anzeige der optionalen Freigabeverzögerung
- · Berechtigte Bedienung über Touch Display mit Berechtigungsode
- · Konfiguration der Fluchttüranlage
- · Erweiterung und externe Ansteuerung mittels Hi-O Bus

Die ePED Druckstangen werden individuell auf die gewünschte Grundprofillänge gefertigt. Eine nachträgliche Maß-Änderung ist nicht möglich. Grundsätzlich sind diese Sonderanfertigungen von einer Rückgabe oder Stornierung ausgeschlossen. Bei der Bestellung ist die Länge des Grundprofils mit einer Toleranz von ±1 mm anzugeben.

Technische Daten	
Stromaufnahme 24 V DC	200 mA
Steuerfunktion	Ja, Hi-O Technology
Panikfunktion	Nicht gesteuert, zusätzli- che Fluchttürverriegelung notwendig
Bedien- und Anzeigefunktion	Ja, integriert
Stromversorgung	Nein, externes Netzteil notwendig
Anschluss	4-Draht-Busverkabelung
Beleuchtetes Hinweisschild	Ja, durch das integrierte Touch-Display
Freigabeverzögerung	Ja (optional)
Anzeige der Freigabeverzögerung	Ja
Not-Auf Schalter	Ja, durch Betätigung der Displayeinheit
Bedienelement	Mittels Code und Funktions- flächen am Touch-Display
Inbetriebnahme	Konfiguration über integrier- tes Touch-Display
Erforderliche Stromversorgung	24 V (±10%) DC SELV
Betriebstemperaturbereich	-10 °C − +55 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	<95% (nicht kondensierend)
Anwendungsgebiet	Zur Verwendung im Innen- bereich
Schutzart	IP30 (wenn vollständig montiert)
Befestigungsmaß	730-1430 mm
Länge Grundprofil	680-1380 mm
Gesamtlänge	Grundprofil + 50 mm
Dornmaß	≥35 mm
Aufbauhöhe	100 mm
DIN-Richtung	Universal
Druckstangen-Profil	Edelstahl
Sabotagekontakt	Ja
Eingänge	Keine; durch Hi-O Bus Erweiterung
Ausgänge	Keine; durch Hi-O Bus Erweiterung
Anzahl der Busadressen	2
Erweiterbar	Ja, durch Hi-O Bus
Geprüft nach	EltVTR; DIN EN 13637:2015

Artikel / Merkmal	Best. Nr.
Nicht gesteuert, mit Display Termi- nal, Sprache: Deutsch	N366000xxxx0000
Nicht gesteuert, mit Display Termi- nal, Sprache: Englisch	N366000xxxxGB00

13 ePED® Panik-Druckstange

Durchdachte Lösungen und bewährte Technik – alles aus einer Hand



Weitere Informationen und passendes Zubehör finden Sie in unserem ePED® Technikkatalog:

Hier geht's zum PDF:





Oder auf www.assaabloy.de/eped



Umfassende Informationen über das OneSystem Schlossprogramm finden Sie im Technikkatalog:

Hier geht's zum PDF:





Oder auf www.assaabloy.de/onesystem



Eine vollständige Übersicht über unsere Kabelübergänge finden Sie hier im Technikkatalog

Hier geht's zum PDF:





Oder auf <u>www.assaabloy.de</u>

Egal, was Sie sichern, abschließen oder öffnen wollen: alles passt – ganz sicher!

Ganz gleich, um welche Arten von Türen es sich handelt: ein- oder zweiflügelige Türen, Innentüren, Eingangs- oder Fassadentüren, Feuerschutztüren, Spezialtüren oder Multifunktionstüren. Übergreifend gilt für Produkte und Lösungen von ASSA ABLOY: Alles passt!

Ganz gleich, um welche spezielle Technik und welche Technologien es sich handelt. Und natürlich trifft dies auch auf das anspruchsvolle Design, die hohe Produktqualität und das gute Preis-Leistungs-Verhältnis zu.



Türschließer

Eine umfassende Türschließerreihe mit reduziertem, durchgängigem Design – deckt nahezu alle Anwendungen ab.

MEDIATOR®

Die multifunktionale, selbstverriegelnde Schließlösung für Innen- und Außentüren mit integrierter Verschlussmeldung.

Schließanlagen mit CLIQ®-Technologie

ASSA ABLOY bietet mechatronische und elektronische Schließanlagen, die auf der bewährten, weltweit eingesetzten CLIQ®-Technologie basieren.



Ein umfangreiches Typenprogramm an hochwertigen Schließzylindern Marke IKON deckt alle Einsatzbereiche in einem Gebäude ab.

ePED

Die elektrisch gesteuerte Notausgangtechnik lässt sich problemlos einbinden und integriert Sicherheitsfunktionen, wie die einer elektrischen Verriegelung.











Von der Schließanlage über die Zutrittskontrolle bis zur Rettungswegtechnik sind bei ASSA ABLOY alle Systeme und Lösungen so...

... aufeinander abgestimmt, dass sie im ganzen Objekt miteinander harmonieren und zuverlässig funktionieren.





Objektschlösser OneSystem

Ein innovatives Programm an mechanischen Schlössern speziell für den Objektbereich.



SCALA

Das skalierbare Zutrittskontrollsystem passt sich stufenlos an, ist nahezu beliebig erweiterbar und erlaubt die Einbindung von einer bis zu über 2.000 Türen.



Aperio®

Zur einfachen und kostengünstigen Erweiterung Ihres Zutrittskontrollsystems mit drahtloser Schließtechnik.



Panikstangen

Panik-Druckstangen und Panik-Griffstangen für den Einsatz an Rauchschutz-, Feuerschutzund Fluchttüren.

Die ASSA ABLOY Gruppe ist der Weltmarktführer in Zugangslösungen. Jeden Tag helfen wir Menschen sich sicherer und geborgener zu fühlen und eine offenere Welt zu erleben.



ASSA ABLOY | Technische Änderungen vorbehalten. 2.1901-241 000 00 3.0_06/20

ASSA ABLOY
Sicherheitstechnik GmbH
Bildstockstraße 20
72458 Albstadt
DEUTSCHLAND
Tel.+49 7431 123-0
Fax +49 7431 123-240
albstadt@assaabloy.com
www.assaabloyopeningsolutions.de